

Stadtteil Essen-Bredeney

Schlagwörter: [Stadt \(Siedlung\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Essen (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Villa Hügel in Essen-Bredeney (2007).
Fotograf/Urheber: Jürgen Gregori



Seit 1875 bestand die 1902 zur Bürgermeisterei (vorher Landbürgermeisterei Kettwig) erhobene Gemeinde Zweihonnschaften aus den Ortschaften Bredeney und Schuir. Unterbredeney wurde 1915 zur Stadt Werden eingemeindet. Bredeney gehört heute als Stadtteil Nr. 26 zum Essener Stadtbezirk IX.

Internet

de.wikipedia.org: Essen-Bredeney, abgerufen 24.02.2010

Literatur

Groten, Manfred; Johaneck, Peter; Reininghaus, Wilfried; Wensky, Margret / Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2006) Handbuch der Historischen Stätten Nordrhein-Westfalen. HbHistSt NRW, Kröners Taschenausgabe, Band 273, 3. völlig neu bearbeitete Auflage. S. 336-347, Stuttgart.

Stadtteil Essen-Bredeney

Schlagwörter: [Stadt \(Siedlung\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1875

Koordinate WGS84: 51° 24 27,87 N, 6° 59 52,11 O / 51.40774°, 6.99781°

Koordinate UTM: 32U 360748.29 5697070.79

Koordinate Gauss/Krüger: 2569470.51 5697481.02

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Stadtteil Essen-Bredeney“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-FJK-20100511-0007> (Abgerufen: 23. März 2019)

Copyright © LVR

